

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	V
Abkürzungsverzeichnis	XI

I. Bundesgesetz über das Wohnungseigentum (Wohnungseigentumsgesetz 2002 – WEG 2002)

1. Abschnitt

Regelungsgegenstand und Begriffsbestimmungen

§ 1. Regelungsgegenstand	1
§ 2. Begriffsbestimmungen	1

2. Abschnitt

Begründung und Erwerb von Wohnungseigentum

§ 3. Begründung von Wohnungseigentum; Titel, Zustimmung, Beschränkung	31
§ 4. Wirkung der Wohnungseigentumsbegründung auf ein bestehendes Mietverhältnis	77
§ 5. Erwerb des Wohnungseigentums	84
§ 6. Grundlagen für die Einverleibung des Wohnungseigentums	94

3. Abschnitt

Nutzfläche, Nutzwert, Mindestanteil

§ 7. Berechnung der Nutzfläche	96
§ 8. Berechnung des Nutzwerts	97
§ 9. Ermittlung und Änderung der Nutzwerte	101
§ 10. Recht zum Antrag auf gerichtliche Nutzwertfestsetzung; Änderung der Miteigentumsanteile	126
§ 11. Verbindung mit dem Mindestanteil	135
§ 12. Unteilbarkeit des Mindestanteils	142

4. Abschnitt

Eigentümerpartnerschaft

§ 13. Gemeinsames Wohnungseigentum der Partner	145
§ 14. Wohnungseigentum der Partner im Todesfall	158
§ 15. Eigentümerpartnerschaft von Ehegatten bei Nichtigerklärung, Aufhebung oder Scheidung der Ehe	165

5. Abschnitt	
Nutzung der Wohnungseigentumsobjekte und der allgemeinen Teile der Liegenschaft	
§ 16. Nutzung, Änderung und Erhaltung des Wohnungseigentumsobjekts	167
§ 17. Benützungsregelung	282
6. Abschnitt	
Eigentümergemeinschaft, Verwalter, Vorzugspfandrecht	
§ 18. Rechtsfähigkeit und Vertretung der Eigentümergemeinschaft	308
§ 19. Bestellung eines Verwalters	374
§ 20. Aufgaben und Befugnisse des Verwalters	377
§ 21. Auflösung und Verlängerung des Verwaltungsvertrags	413
§ 22. Eigentümervertreter	429
§ 23. Vorläufiger Verwalter	431
§ 24. Beschlüsse der Eigentümergemeinschaft	433
§ 25. Eigentümerversammlung	469
§ 26. Gemeinschaftsordnung	476
§ 27. Gesetzliches Vorzugspfandrecht	478
7. Abschnitt	
Verwaltung der Liegenschaft	
§ 28. Ordentliche Verwaltung	495
§ 29. Außerordentliche Verwaltung	532
§ 30. Minderheitsrechte und Anzeigepflicht des einzelnen Wohnungseigentümers	563
§ 31. Rücklage	589
§ 32. Aufteilung der Aufwendungen	606
§ 33. Verteilung der Erträge	658
§ 34. Abrechnung	660
8. Abschnitt	
Beendigung von Wohnungs- und Miteigentum	
§ 35. Erlöschen des Wohnungseigentums; Aufhebung der Gemeinschaft des Eigentums	694
§ 36. Ausschließung von Wohnungseigentümern	697
9. Abschnitt	
Schutz des Wohnungseigentumsbewerbers	
§ 37. Annahmeverbot; Ansprüche des Wohnungseigentumsbewerbers . . .	709
§ 38. Rechtsunwirksame Vereinbarungen	720
§ 39. Rücktritt des Wohnungseigentumsorganisators	733
§ 40. Grundbürgerliche Sicherung des Wohnungseigentumsbewerbers . .	736
§ 41. Zustimmung zur Nachfinanzierung	750
§ 42. Rangordnung für die beabsichtigte Einräumung von Wohnungseigentum	751
§ 43. Klage auf Einverleibung des Eigentumsrechts	755
§ 44. Fortsetzung der Bauführung bei Insolvenz	768

10. Abschnitt	
Vorläufiges Wohnungseigentum des Alleineigentümers	
§ 45. Begründung von vorläufigem Wohnungseigentum	769
§ 46. Wohnungseigentum an einem Abstellplatz für Kraftfahrzeuge	770
§ 47. Ermittlung und gerichtliche Festsetzung der Nutzwerte	770
§ 48. Nicht anwendbare Regelungen über das Wohnungseigentum	771
§ 49. Rechtsunwirksamkeit von Festlegungen	771
§ 50. Rechte von Miteigentumsbewerbern	772
§ 51. Übergehen in Wohnungseigentum	773
11. Abschnitt	
Verfahrens- und gebührenrechtliche Bestimmungen	
§ 52. Wohnungseigentumsrechtliches Außerstreitverfahren	773
§ 53. Gerichtsgebühren	827
12. Abschnitt	
Schluss- und Übergangsbestimmungen	
§ 54. In-Kraft-Treten	827
§ 55. Außer-Kraft-Treten	828
§ 56. Übergangsbestimmungen	832
§ 57. Begründung von Wohnungseigentum auf Grundlage des Woh- nungseigentumsgesetzes 1975	842
§ 58. Übergangsbestimmungen zur Wohnrechtsnovelle 2006	842
§ 58 a. Übergangsbestimmungen zur Wohnrechtsnovelle 2009	844
§ 58 b. Übergangsbestimmungen zur Grundbuchs-Novelle 2012	844
§ 58 c. Übergangsbestimmungen zur Wohnrechtsnovelle 2015	844
§ 59. Vollziehung	845
II. Bundesgesetz über die sparsamere Nutzung von Energie durch verbrauchsabhängige Abrechnung der Heiz- und Warmwasserkosten (Heizkostenabrechnungsgesetz – HeizKG) [...]	
I. Abschnitt	
Allgemeine Bestimmungen	
§ 1. Ziel des Gesetzes	847
§ 2. Begriffsbestimmungen	848
§ 3. Geltungsbereich	855
§ 4. Verhältnis zu anderen Regelungen	857
II. Abschnitt	
Aufteilung der verbrauchsabhängigen Heiz- und Warmwasserkosten und Ermittlung der Verbrauchsanteile	
§ 5. Voraussetzungen für die Verbrauchsermittlung	858
§ 6. Ausstattung mit Vorrichtungen zur Erfassung (Messung) der Ver- brauchsanteile	859

Inhaltsverzeichnis

§ 7. Maßnahmen zur sparsameren Nutzung von Energie	861
§ 8. Stammbrett; Prüfpflichten	862
§ 9. Trennung der Heiz- und Warmwasserkosten	862
§ 10. Verbrauchsabhängige Aufteilung der gesamten Heiz- und Warmwasserkosten	863
§ 11. Ermittlung der Verbrauchsanteile	863
§ 12. Aufteilung der nicht verbrauchsabhängigen Anteile an den Heiz- und Warmwasserkosten	864
§ 13. Zulässige Vereinbarungen; ergänzende Regelungen	865
§ 14. Wechsel des Wärmeabnehmers oder Wärmeabgebers	865
§ 15. Ersichtlichmachung der Aufteilungsschlüssel im Grundbuch	866
 III. Abschnitt	
Abrechnung	
§ 16. Abrechnungsperiode	866
§ 17. Abrechnung der Heiz- und Warmwasserkosten	867
§ 18. Information über die Abrechnung (Abrechnungsübersicht)	868
§ 19. Einsicht in Abrechnung und Belegsammlung	869
§ 20. Durchsetzung der Abrechnung	870
§ 21. Vorauszahlung und Folgen der Abrechnung	870
§ 22. Nachträgliche Berichtigung der Abrechnung	872
§ 23. Zwischenermittlung; Überschüsse und Fehlbeträge	872
§ 24. Genehmigung der Abrechnung	873
§ 24a. Nachträgliche Inbetriebnahme einer Zusatzheizung	873
 IV. Abschnitt	
Besondere Verfahrensvorschriften	
§ 25. Entscheidungen im Verfahren außer Streitsachen	874
 V. Abschnitt	
§ 26.	882
 VI. Abschnitt	
§ 27.	882
 VII. Abschnitt	
§ 28.	882
 VIII. Abschnitt	
§ 29. Schluß- und Übergangsbestimmungen	882
§ 30. Vollziehung	884
 Anhang	
Wohnrechtsnovelle 1999	
Artikel IX	885
 Sachregister	887
X	